

Künstlerbegegnung

Spannende Improvisationen

LINDAU Einmal mehr liefen am Wochenende vom 23. bis 25. September 2011 in Lindau die kulturellen Achsen des Vier-Länder-Ecks zusammen: Künstlerinnen und Künstler aus den Ländern und Kantonen rund um den Bodensee trafen sich im Rahmen der 11. IBK-Künstlerbegegnung zu einem dreitägigen Festival im Zeichen der Improvisationskunst.

Dabei wagten sich sowohl die Teilnehmenden als auch die Veranstalter auf künstlerisches Neuland: Mit «IMPROfessionals» fand im deutschsprachigen Raum erstmals eine Veranstaltung statt, die Kreative der verschiedensten Sparten zum künstlerischen Free Climbing zusammenführte. 33 Künstlerinnen und Künstler aus den Bereichen Musik, Tanz, Schauspiel, Bildende Kunst, Performance und Spoken Word Poetry nahmen an der dreitägigen Jam Session teil. 45 Improvisationsbegegnungen an sieben Spielstätten brachten die Akteure - darunter drei Formationen, die jeweils als Gruppen auftraten - in immer neuen Kombinationen zusammen. Jede Begegnung stellte ihre Protagonisten dabei vor neue Herausforderungen, ebenso wie die Räume mit ihren unterschiedlichen atmosphärischen Bedingungen.

So entstanden Gratwanderungen künstlerischer Kommunikation zwischen situativem Reagieren und Agieren, Rücknahme und offensiver Selbstbehauptung: Immer wieder ging es darum, dem anderen Raum lassen, um sich wieder selbst Raum zu nehmen. (pd)

Vollisblatt

Donnerstag

29. September 2011